

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Ameisenfrei

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: CH-2017-0007

R4BP 3-Referenznummer: CH-0010752-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	5
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	5
6. Sonstige Informationen	5

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Blattanex Ungeziefer & Ameisenfrei

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Bayer CropScience Deutschland GmbH
	Anschrift	Elisabeth-Selbert-Str. 4a 40764 Langenfeld Deutschland
Zulassungsnummer	CH-2017-0007	
R4BP 3-Referenznummer	CH-0010752-0000	
Datum der Zulassung	16/11/2015	
Ablauf der Zulassung	15/11/2025	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Bayer S.A.S. Bayer CropScience, Environmental Science Division
Anschrift des Herstellers	16 rue Jean-Marie Leclair CS 90106 69266 Lyon Cedex 09 Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Bayer S.A.S. Bayer CropScience, 1 avenue Edouard Herriot - Limas - BP 442 69656 Villefranche-sur-Saône Frankreich
	SBM Formulation, ZI Avenue Jean Foucault CS621 34500 Béziers Frankreich
	Bayer Cropscience AG, Industriepark Höchst (Gebäude K 607) 65926 Frankfurt Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	24 - Deltamethrin
Name des Herstellers	Bayer AG
Anschrift des Herstellers	Alfred-Nobel-Str. 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer Vapi Pvt. Ltd, Plot No. 306/3, II phase 396195 GIDC, Vapi Indien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Deltamethrin	(S)-a-cyano-3-phenoxybenzyl (1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate	Wirkstoffe	52918-63-5	258-256-6	0,73

2.2. Art der Formulierung

SC - Suspensionskonzentrat (= fließfähiges Konzentrat)
--

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on sowie 5-chloro-2-methyl-3(2H)-isothiazolon und 2-methyl-3(2H)-isothiazolon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt / Behälter der Entsorgung gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Produkt zur Kontrolle von Gartenameisen und deren Nester.

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Konzentrat zum Verdünnen mit Wasser. Konzentrat entsprechend der Angabe verdünnen und über das/die Ameisennest/er gießen. Herstellung der Gebrauchslösung: 20 mL Konzentrat (7,5 g/L) in 5 L Wasser verdünnen; dies ergibt eine Konzentration von 0,03 g/L. Dazu die Hälfte des Wassers vorlegen, 20 mL Konzentrat vorsichtig, ohne zu spritzen, zugeben. Auf 5 Liter auffüllen. Nur mit Wasser verdünnen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Lasius niger</i> Trivialname: Schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Adulte Insekten, Säugetiere (z.B. Nagetiere)
Anwendungsbereich	Außenbereiche Zur Anwendung im Freien bzw. im Wohnumfeld (Garten, Terrassen und Wege).
Anwendungsmethode(n)	Schütten - Nicht bei Regen, oder wenn in den nächsten 24 Stunden Niederschläge erwartet werden, anwenden. Nicht mehr als 5 L hergestellte Lösung für 5 m ² behandelter Fläche anwenden. Verwenden Sie eine Gießkanne. Nicht in der Nähe von essbaren Pflanzen oder Anbaugeländen für essbare Pflanzen anwenden. Ameisennester, insbesondere die Eingänge, mit der Lösung übergießen. Nach einigen Tagen behandelte Fläche kontrollieren. Führt die Behandlung zu einem nicht akzeptablen Ergebnis, so kann sie nach frühestens einem Monat wiederholt werden. Nicht mehr als 2 Behandlungen pro Saison durchführen. Kinder und Tiere der Anwendung und von den behandelten Flächen bis zur Auftrocknung fernhalten. Behandelte Flächen erst nach Auftrocknen betreten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Hände und exponierte Hautstellen nach der Anwendung waschen. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gut waschen. Verdünte Lösung nicht aufbewahren. Bei Bedarf eine neue Lösung herstellen. Bei Unwirksamkeit des Produktes ist der Zulassungsinhaber zu informieren.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	20 mL Konzentrat (7,5 g/L) in 5 L Wasser verdünnen; dies ergibt eine Konzentration von 0,03 g/L. Dazu die Hälfte des Wassers vorlegen, 20 mL Konzentrat vorsichtig, ohne zu spritzen, zugeben. Auf 5 Liter auffüllen. Nur mit Wasser verdünnen. - 0.4 - ---
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	--- Kunststoff-Flasche(HDPE) mit Dosiereinheit, bis zu 250 mL.

Kunststoff-Flasche (HDPE) mit Messbecher, bis zu 250 mL.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

siehe oben.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Behälter gut verschlossen halten.
Produkt im Originalgebinde aufbewahren.
Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.
Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche direkte oder indirekte Beeinträchtigung:
Es können brennende oder stechende (Schleim-)Hautempfindungen auftreten. Deren Ursache sind aber keine Verletzungen/Schädigungen. Die Empfindungen vergehen innerhalb von 24 Stunden wieder.

Anweisungen zur ersten Hilfe:

Bei einem Unfall oder Unwohlsein sofort ärztlichen Rat einholen. Wenn möglich Verpackung vorzeigen.

Bei Einatmen:

Person an die frische Luft bringen und Ruhe bewahren. Einen Arzt oder die Vergiftungsinformationszentrale verständigen.

Bei Verschlucken:

Unverzüglich einen Arzt oder Vergiftungsinformationszentrale verständigen. Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Bei Hautkontakt:

Hautstellen gründlich mit viel Seife und Wasser für etwa 15 Minuten waschen. Warmes Wasser kann die subjektive Schwere der Reizung/Parästhesie erhöhen. Dies ist kein Zeichen für eine systemische Vergiftung. Rufen Sie einen Arzt, wenn die Reizung stärker wird oder andauert.

Bei Augenkontakt:

Betroffenes Auge mit weit geöffneten Lidern für mindestens 15 Minuten spülen. Warmes Wasser kann die subjektive Schwere der Reizung/Parästhesie erhöhen. Dies ist kein Zeichen für eine systemische Vergiftung. Rufen Sie einen Arzt, wenn die Reizung stärker wird oder andauert.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Nicht mehr als zwei Behandlungen pro Saison durchführen, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden.

Nicht in der Nähe von Gewässern anwenden.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt/Produktreste und seine Verpackung sind gemäß den nationalen Bestimmungen zu entsorgen! Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen. Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und

Schädlingsbekämpfungsmitteln.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Außerhalb der Reichweite von Kindern lagern.
Die geprüfte Lagerstabilität beträgt 2Jahre.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

siehe oben

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

siehe oben

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

siehe oben

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

siehe oben

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

siehe oben

6. Sonstige Informationen
